

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

168 (20.6.1902) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 168. Zweites Blatt.

Freitag den 20. Juni

1902.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Sämtliche Rechnungen für uns gelieferte Arbeiten bitten wir des Halbjahr-Abschlusses wegen bis längstens 8. Juli cr. einzureichen.

Badischer Frauenverein.

Frauenarbeitschule.

Am 1. September, Morgens 8 Uhr, beginnen sämtliche Kurse der Frauenarbeitschule, und zwar im Handnähen, Maschinennähen, Kleidermachen, Weißsticken, Buntsticken, Knüpfarbeiten, Feinbügeln auch für Berufsbüglern, Puzmachen und Frisiren.

Auswärtige Schülerinnen können in der Anstalt volle Pension erhalten. Anmeldungen werden bis Ende Juli von der Vorsteherin in der Schule selbst, vom 1. August von 1/2 4 Uhr ab auf der Kanzlei entgegengenommen.

Karlsruhe, den 17. Juni 1902.

Der Vorstand der Abtheilung I (Gartenstraße 47).

Versteigerung.

21. Samstag den 21. Juni, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Jähringerstraße 29 gegen baar versteigert:

1 französische Bettstelle mit Kopf, Haarmatratze und Polster, 7 Stück schöne Salontische, 1 Vertico, 1 schöner Divan, 2 Kanapees, 2 Rohfauteuils, 1 Waschkommode mit Marmor, eine Parthie neue Arbeitsstühle aus Englisch Leder und Sammt, Haarbürsten, Jägerhemden, Unterjacken, Planelhemden, Herrenfilzhüte, eine große Parthie Damen- und Herrentragen, Mützen, eine große Parthie bessere Cigarren, Rum, Wacholdergeist, Hamburgertröpfchen, Eier-Cognac, Ingwer, Curacao, Vanille, Magenbitter, 61 Liter Effig mit Faß, wozu Liebhaber einladet

S. Fischmann, Auktionsgeschäft.

Fachausstellung für Blechindustrie und Installation.

21. Ausstehende Rechnungen über gelieferte Arbeiten und Waaren wollen längstens bis zum 27. d. Mts. bei unserm Kassier Herrn Wilh. Wagner, Herrenstraße 8 hier, eingereicht werden.

Das Ausstellungs-Komitee.

Versteigerung.

Freitag, 20. Juni, Nachmittags 2 Uhr, werden von der Fachausstellung für Blechindustrie und Installation in der städt. Ausstellungshalle gegen baare Zahlung öffentlich versteigert:

eine Parthie Zinkablaufrohre, circa 36 Stück compl. Glühlichtbrenner sammt geätzten Glaskulpen, schmiedeeiserne Gasrohre sammt Verbindstücken, abgängiger Dekorationsstoff und Dekorationsstämme 2c. 2c.

Das Ausstellungs-Komitee.

Zwangs-Versteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das dahier belegene, im Grundbuche von hier zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks auf den Namen der Ehefrau Mathäus Schreiber Ehefrau, Margaretha geb. Bockhorn dahier, eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am

Dienstag den 19. August 1902, vormittags 9 Uhr,

durch das unterzeichnete Notariat in dessen Diensträumen Amalienstraße 19 versteigert werden:

Lagerbuch- u. Grundbuchheft Nr. 3087. Flächeninhalt 6 ar 44 qm. Hierauf steht ein mit Nr. 17 der Marienstraße bezeichnetes, vierstöckiges Wohnhaus nebst Hintergebäulichkeiten, gerichtlich geschätzt zu . . . 54 000 M.

Der Versteigerungsvermerk ist am 23. April 1902 in das Grundbuch eingetragen worden:

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchsamts, sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuche nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Auf-

forderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Karlsruhe, den 17. Juni 1902.

Großh. Notariat V als Vollstreckungsgericht.

21. Bed.

Zwangs-Versteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das dahier belegene, im Grundbuche von hier zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks auf den Namen der Ehefrau des Schlossers Adolf Mary, Jenny geb. Reutlinger dahier, eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am

Donnerstag den 21. August 1902, vormittags 9 Uhr,

durch das unterzeichnete Notariat in dessen Diensträumen Amalienstraße 19 versteigert werden:

Lagerbuch- u. Grundbuchheft Nr. 1758. Flächeninhalt 1 a 14 qm. Hierauf steht ein mit Nr. 70 der Durlacherstraße bezeichnetes, zweistöckiges Wohnhaus mit Hintergebäulichkeiten, geschätzt zu . . . 16 500 M.

Der Versteigerungsvermerk ist am 16. Mai 1902 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchsamts, sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuche nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Auf-

steigerungserlöses dem Anspruche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Karlsruhe, den 17. Juni 1902.

Großh. Notariat V als Vollstreckungsgericht.

21. Bed.

Zwangs-Versteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das dahier belegene, im Grundbuche hier zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks auf den Namen der Maurermeister Adam Friedrich Mößlinger Ehefrau, Emma geb. Augenstein dahier, eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück

am Samstag den 23. August 1902, vormittags 9 Uhr,

durch das unterzeichnete Notariat in dessen Diensträumen Amalienstraße 19 versteigert werden:

Lagerbuch- u. Grundbuchheft Nr. 2615. Flächeninhalt 5 a 99 qm. Hierauf steht ein mit Nr. 58 der Augartenstraße bezeichnetes, vierstöckiges Wohnhaus mit Hintergebäulichkeiten, geschätzt zu . . . 57 000 M.

Der Versteigerungsvermerk ist am 12. Mai d. J. in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchsamts, sowie der übrigen, das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuche nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Karlsruhe, den 17. Juni 1902.

Großh. Notariat V als Vollstreckungsgericht.

21. Bed.

Wohnungen zu vermieten.

* 31. **Adamiestrasse 13** ist der 2. Stock im Vorderhaus, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, auf 1. Juli oder 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen vatterre.

* **Bernhardtstrasse 9**, nächst der Kirche, ist im 2. Stock eine schöne Schwabing von 4 Zimmern, auch sind zwei Mansardenwohnungen von 3 und 2 Zimmern auf 1. Juli oder später zu vermieten.

* **Durlacher Allee 26** ist eine schöne Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 15. August an eine kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* **Durlacherstrasse 15** sind im 4. Stock ein großes Zimmer, Küche und Keller sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Friedenstrasse 20** ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör, neu hergestell, sogleich oder später zu vermieten.

— **Friedenstrasse 20** ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. Juli oder später zu vermieten; auch könnten 3-4 Räume als Bureau dazu gegeben werden.

* 21. **Georg-Friedrichstrasse 14** ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Gerwigstraße 37 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Balkon nebst Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Humboldtstraße 20 und 22 sind Wohnungen von 2, 3 und 5 Zimmern mit Balkon, Bad, Veranda, Koch- und Leuchtgas, Wasserloset, Waschküche, Trockenspeicher, Keller und Kammer, event. Garten, sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

Leopoldstraße 6 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst reichlichem Zubehör auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres Leopoldstr. 33 im Laden.

Schwaneustraße 32 ist eine Wohnung, bestehend in 3 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Trockenspeicher, schon auf 1. Juli für 320 Mark zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 3. Stock.

Steinstraße 9, Hinterhaus, 3. Stock, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 3. Stock links.

Jähringerstraße 28 sind 2 Wohnungen, die eine von 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Zubehör, die andere von 3 Zimmern und Zubehör, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

2.1. Jähringerstraße 54 ist im Hinterhaus, 1. und 2. Stock, je eine sehr schöne Wohnung von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli oder später billig zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus in der Wirtshaus.

In ruhigem Hause, Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9, ist eine schöne, freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Küche und Zubehör, Koch- und Leuchtgas, eine Treppe hoch, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Herrschaftswohnung.

Kriegstraße 47 a (Karlstbor) ist eine elegante Wohnung, eine Treppe hoch, bestehend aus 9 Zimmern, Loggia, Glasveranda, Bad, Bügelzimmer und allem Zubehör, mit electr. Licht und Centralheizung versehen, per 1. Oktober event. früher zu vermieten. Näheres bei **D. Versch.**, Kaiserstr. 149.

Umständehalber ist Rudolfstraße 31, Ecke Durlacher Allee, eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde u. Keller auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre. *10.1.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. Gerwigstraße 26 billig zu vermieten auf 1. Juli oder später:
3 Zimmer, Küche und Zubehör, 2. Stock.
3 Zimmer, Küche und Zubehör, 5. Stock.
Näheres Durlacher Allee 47 im Bureau.

Wohnung.

2.1. Durlacher Allee 47 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Bad und sonstigem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Karlstraße 90

Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern und reichlichem Zubehör auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst.

Gartenstraße 10

ist eine neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör im Vorderhaus auf sofort zu vermieten; ebenso sind 2 Werkstätten zu vermieten.

3.1. Kriegstraße 122.

Ecke Lessingstraße, ist eine schöne Parterrewohnung, mit freier Aussicht, von 3 Zimmern und Zubehör wegen Wegzug auf 1. September oder Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Sofienstraße 136,

in feinem, ruhigem Hause, freie, sonnige Lage, ist der 2. Stock von 4 geräumigen, der Neuzeit entsprechend elegant ausgestatteten Zimmern, Bad, 2 Balkonen und sonst reichlicher Zugehörde sofort oder später zu vermieten. Näheres Sofienstraße 138 im 1. Stock. 2.1.

5 Zimmerwohnungen.

Bunsenstraße, Haltestelle der Straßenbahn, habe ich per 1. Oktober 2 Wohnungen von 5 Zimmern, Küche, Badzimmer, Speisekammer, Balkon, Veranda, Mansarde, Kammer, Keller, Gartenantheil, billigt zu vermieten. Näheres **Douglasstraße 22**, 2. Stock.

2 Zimmerwohnung

auf 1. Juli event. auch später womöglich an einzelne Person zu vermieten: **Hirschstraße 44**, parterre. 2.1.

Waldstraße 51

sosort oder später zu vermieten: eine Wohnung, enthaltend 3 Zimmer mit Zubehör. Näheres im Laden.

Zu vermieten

eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche und Holzstall im Seitenbau Zirkel 12. Näheres bei Hausmeister Keller. 2.1.

Jähringerstraße 39

ist im Seitenbau ein Parterrezimmer mit Küche zu vermieten. *

Wohnung. Badenscheuern.

* Schöne möblierte Wohnung in Badenscheuern, Gaisbühlstraße 2, dicht am Walde, 2 Schlafzimmer mit 4 Betten, Salon mit Balkon, schönste Aussicht. Preis Mk. 130.— pro Monat. Offerten unter Nr. 4802 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungsnachweis.

3-, 4- u. 5-

Zimmerwohnungen p. sof. beziehbar:

- Beiertheim**, L. II. u. III. St., Pr. 300—440 M.
- Scheffelstr.**, III. St., Preis 520 M.
- Marienstr.**, II. St., a. Zimm. n. Str., Preis 530 M.
- Hoonstr.**, parterre, Veranda, Gart., Preis 1000 M.
- Körnerstr.**, III. St., schöne Wohn., Preis 530 M.
- Humboldtstr.**, II. u. III. St., Preis 750 M.
- Hirschstr.**, IV. St., schöne Wohn., Preis 700 M.
- Stephanplatz**, III. u. IV. St., Pr. 1500—1700 M.
- Horkstr.**, IV. St., 2 Zimmer, Preis 280 M.
- Uhlendstr.**, II. u. IV. St., Pr. 230 u. 460 M.
- Körnerstr.**, II. St., 5 Zimmer, Preis 700 M.
- Körnerstr.**, IV. St., 3 Zimmer, Preis 280 M.
- Horkstr.**, II. St., 4 Zimmer, Preis 650 M.
- Douglasstr.**, parterre, 5 Zimmer, Preis 800 M.
- Sofienstr.**, III. St., 5 Zimmer, Preis 750 M.
- Sofienstr.**, III. St., 5 Zimmer, Preis 800 M.
- Georg-Friedrichstr.**, III. St., 4 Zimm., Pr. 680 M.

6-

Zimmerwohnungen p. sof. beziehbar:

- Sofienstr.**, II. St., Balk., 1. Juli, Preis 1150 M.
- Körnerstr.**, II. St., sch. Wohn., Balk., Preis 950 M.
- Parckstr.**, II. St., Schloßpark, Preis 1500 M.
- Wismarstr.**, II. u. III. St., 8 Zimm., per Oktober, Preis 1500 u. 1700 M.
- Westendstr.**, 7 Zimm., per Juli, Preis 2000 M.
- Ettlingerstr.**, 8 Zimm., per sofort, Preis 1800 M.
- Amalienstr.**, Kaiserplatz, III. St., Preis 1900 M.
- Marktpl.**, 8 Zimm., per sofort, Preis 2450 M.
- Sofienstr.**, II. St., 6 Zimm., Balk., Preis 1150 M.
- Amalienstr.**, III. St., 8 Zimmer, Preis 2000 M.
- Hirschstr.**, III. St., 8 Zimmer, Preis 1800 M.
- Gartenstr.**, parterre, Preis 1200 M.
- Friedenstr.**, II. St., 6 Zimm., per Juli, Pr. 1150 M.

Mehrere Villas

zum Alleinbewohnen zu vermieten oder zu verkaufen.

Neber größere Wohnungen per sofort, 1. Juli oder später ertheilt nähere Auskunft

das Bureau, Kaiserstraße 225, der Karlsruher Möbeltransport- u. Expres-Compagnie.

Laden

mit anstoßendem Zimmer, für Bureauzwecke oder Filiale gut geeignet, zu vermieten: **Hirschstr. 7.**

Laden zu vermieten.

* 3.1. Ein geräumiger Laden mit anstoßendem Zimmer, Keller und Holzplatz ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 38 im 2. Stock.

Der Laden Friedrichsplatz 4

ist sofort billig zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock ob. b. **Hrn. Kreuzbauer**, Kaiserstr. 122 III.

Wohnungs-Gesuche.

* **Gesucht auf 1. Juli** eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör von kinderloser Familie. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4801 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Eine 3-4 Zimmerwohnung** nebst Zubehör wird zwischen **Kaiserplatz** und **Marktplatz** zum Preise von 350—450 Mk. per Oktober von kleiner Familie zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 4797 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auf 1. Oktober wird eine Wohnung von 3 Zimmern und Mansarde zwischen **Marktplatz** und **Mühlburgerthor** von 2 Personen zu mieten gesucht. Eine freundliche Hinterhauswohnung nicht ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 4807 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine alleinstehende ältere Dame wünscht eine Wohnung in einem ruhigen Hause von 2 größeren Zimmern, Küche und Keller, der Neuzeit entsprechend, auf 1. Oktober. Südstadt bevorzugt. Zu erfragen **Marienstraße 54** im 2. Stock.

* 2.1. **In ruhigem Hause** wird von einer älteren Dame auf 1. Oktober eine Wohnung von 5 Zimmern zu mieten gesucht. **Westlicher Stadttheil** bevorzugt. **Parterre** ausgeschlossen. Adressen mit Preisangabe unter Nr. 4811 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

3.1. **Auguststraße 9 II** ist ein gut möbliertes, einseitiges eventl. zweifseitiges, nach der Straße gehendes Zimmer auf 1. Juli zu vermieten.

* Ein gut möbliertes, zweifseitiges Zimmer mit 1—2 Betten ist auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres **Grenzstraße 10 a III.**

* 2.1. **Adlerstraße 39**, nächst dem Bahnhof, ist im 4. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer billig per 15. Juli event. früher zu vermieten.

Ein freundliches, nach der Straße gelegenes Mansardenzimmer ist sofort zu vermieten: **Sofienstraße 55.**

* **Kreuzstraße 35**, eine Treppe hoch, ist ein fein möbliertes Zimmer auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

2.1. Ein hübsch möbliertes **Zimmer** ist **Kaiserstraße 124 b**, 3. Stock, zu vermieten.

* 2.1. **Leopoldstraße 13** ist im 2. Stock ein **schönes Zimmer**

mit Klavier und guter Pension zu vermieten.

* **Schönenstraße 73** ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, möbl. Zimmer sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Herrenstraße 25 ist im 3. Stock ein zweifseitiges, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst, 3. Stock links.

Ein gut möbliertes Zimmer

ist sofort zu vermieten: **Steinstraße 29**, neuer Seitenbau, 3. Stock rechts.

Ein gut möbliertes Zimmer

ist sofort oder auf 1. Juli zu vermieten: **Hirschstraße 7.**

Zirkel 19, parterre links,

ist ein fein möbliertes, zweifseitiges, großes Zimmer auf 15. Juli an einen Herrn zu vermieten.

Douglasstraße 24,

eine Treppe hoch, ist ein kleines, in den Hof gehendes, möbliertes Zimmer oder ein großes, nach der Straße gehendes Zimmer sogleich oder später billig zu vermieten.

Zu vermieten

sosort oder auf 1. Juli ein auf die Straße gehendes, möbliertes, lustiges Zimmer an einen bessern Arbeiter. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Ein möbliertes Parterrezimmer
ist auf 1. Juli billig zu vermieten: Hirschstraße 12 im Friseurladen.

Wohn- und Schlafzimmer,
gut möbliert, mit guter Bedienung, sofort oder später zu vermieten: Viktoriastraße 8, parterre.

Wohn- und Schlafzimmer
mit Balkon, gut möbliert, an einen oder zwei Herren zu vermieten: Kaiserstraße 26 im 2. Stock.

Zimmer-Gesuche.

*2.1. Ein älterer Herr sucht für 1. Juli ein gut möbliertes Zimmer oder Wohn- und Schlafzimmer in der Nähe des Schlossplatzes. Offerten unter Nr. 4798 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Ein gut möbliertes Zimmer in der Nähe des Parks oder Schlossplatzes wird von einem Herrn zu mieten gesucht. Ungefährer Preis 25 Mk. Offerten unter Nr. 4799 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Per 1. Juli wird von einem jungen Mann, am liebsten in der Wald- oder Herrenstraße, ein möbliertes Zimmer zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4803 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. **II. Hypothek gesucht,**
ca. **Mk. 5000.-**, per sofort, von Selbstdarleher. Nachgewiesen grundsolides, altes Unternehmen. Kaufpreis Mk. 50 000.-, erste Hypothek Mk. 10 000.-. Gest. Offerten unter Nr. 4788 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

II. Hypothek gesucht.

* Ein Beamter sucht auf sein gut rentables Haus II. Hypothek von **9000 Mark** zu 4 1/2 % auf 1. Oktober. Sehr pünktlicher Zinszahler. Offerten unter Nr. 4795 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Auf **II. Hypothek** werden **15 000—16 000 Mk. gesucht.**
Schätzung ist 110 000 Mk., die I. Hypothek beträgt 66 000 Mk., Mietverträgnis 6700 Mk. Gest. Offerten unter Nr. 4800 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Auf 1. Juli wird ein nicht zu junges Mädchen gesucht, welches in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist: **Hirschstraße 7, parterre.**

* Gesucht wird ein ordnungsliebendes, williges Mädchen, welches nur in besseren Häusern gebient hat. Kochen ausgeschlossen. Zeugnisse erforderlich. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Tüchtiges, gut empfohlenes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 199 im Laden.

* Ein jüngeres Mädchen für häusliche Arbeit zu einer kleinen Familie gesucht: Kaiserstraße 187, 3 Treppen.

*2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, findet gute Stelle auf 1. Juli. Näheres Herrenstraße 15, 1 Treppe hoch.

* Ein solides Mädchen, welches selbstständig einer bürgerlichen Küche vorstehen kann, wird auf 1. Juli gesucht. Zeugnisse erforderlich. Näheres Karlstraße 27 im Laden.

Ein ordentliches Mädchen wird für häusliche Arbeiten sofort gesucht, demselben ist Gelegenheit gegeben, das Kochen zu erlernen. Zu erfragen Kaiserstraße 30, 2. Stock.

U.Sch. Kammerjungfern, Köchinnen, Zimmermädchen, Kinderfräulein, Haus- und Küchenmädchen finden Stellen durch **Urban Schmitt**, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock. **Telefon 1293.**

Dienst-Gesuche.

* Ein tüchtiges, selbstständiges Mädchen sucht Stelle auf 1. Juli als Mädchen allein. Zu erfragen Westendstraße 7 im zweiten Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht Stelle auf 1. Juli in einem besseren Hause, am liebsten zu einer kleineren Familie. Offerten sind unter Nr. 4791 im Kontor des Tagbl. abzugeben.

W. Kellner
findet gute Saisonstelle durch **J. Wolfarth's Bureau**, Adlerstraße 18.

Buchhalterin,

welche möglichst schon selbstständig die Bücher geführt hat, für ein Versicherungsbüreau zum sofortigen Eintritt gesucht. Meldungen mit Angabe der Gehaltsansprüche und Referenzen unter Nr. 4785 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schladensteinfabrik

sucht tüchtigen, fachkundigen Arbeiter gegen hohen Lohn. Offerten unter Nr. 4805 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht Comptoiristin,

welche flott rechnet und geläufige Handschrift hat. Offerten an **Eberberger & Nees** erbeten.

Ein junges Fräulein,

welches im Rechnen und Schreiben Kenntnisse besitzt und sich für ein Ladengeschäft ausbilden will, wird gegen Vergütung per 1. Juli gesucht. Offerten unter Nr. 4792 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Perfekte, ältere Haushälterin,

welche dem gesamten Haushalt vorstehen kann, wird für einen alleinstehenden jungen Geschäftsmann auf 1. Juli oder später gesucht. Näheres Wilhelmstraße 63 I.

Dienstmädchen-Gesuch.

Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann, auf 1. Juli zu einer Familie ohne Kinder gesucht. Zu erfragen Amalienstraße 23 im Schuladen.

Mädchen-Gesuch.

* Ein fleißiges Mädchen, welches sich willig allen Hausarbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, wird per sofort oder auf 1. Juli gesucht. Näheres Bähringerstraße 26 im 2. Stock.

Mädchen-Gesuch.

* Ein Mädchen mit guten Zeugnissen wird per 1. Juli für häusliche Arbeiten gegen hohen Lohn gesucht: Bähringerstraße 57 im 2. Stock.

Dienstmädchen-Gesuch.

* Suche auf 1. Juli ein ordentliches Mädchen. **E. Wolff**, Marktgrafenstraße 52.

G e s u c h t

für sogleich oder 1. Juli wegen plötzlicher Erkrankung des derzeitigen Mädchens ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann, Hausarbeit versteht und gute Zeugnisse besitzt: Hebelstraße 15, 1 Treppe hoch.

Mädchen-Gesuch.

* Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit verrichtet, findet sofort Stelle: **Steinstraße 1a, 1. Stock.**

Mädchen-Gesuch.

3.1. Ein reinliches, fleißiges Küchenmädchen wird gesucht. **Hotel Luz.**

Kindermädchen

findet sofort Stellung. Näheres in der Brauerei **Fels**, Kronenstraße 44.

Nach Freiburg i. Br.

gesucht auf sofort oder 1. Juli in feines Privathaus tüchtiges, solides **Alleinmädchen**, selbstständig und gewandt in Küche und Haushalt. Lohn 20 bis 25 Mark im Monat. Offerten mit Zeugnissen an **R. Martin**, Freiburg i. Br., Erbprinzenstraße 20 I.

Gesucht auf sofort

zu einer älteren Dame ein gewandtes, etwas in der Krankenpflege erfahrenes Mädchen oder eine Frau zur Bedienung und zum Spazieren gehen. Es mögen sich nur Solche mit guten Empfehlungen melden. Zu erfragen Kaiser-Allee 1 im 3. Stock.

Eine zuverlässige Wärterin

gefesten Alters wird zur Pflege einer kranken Dame sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*2.1. **Kellnerin-Gesuch.**

Eine gewandte Kellnerin kann sogleich eintreten. **Trompeter von Säckingen**, Kaiser-Allee 9.

Kellnerinnen,

Kellner, Köchinnen, Zimmermädchen, Haus- und Spülmädchen finden sofort sehr gute Stellen. Näheres durch das Bureau **Saist**, Adlerstraße 32 im Hinterhaus, 2. Stock.

4.1. **Lehrling**

mit guter Schulbildung auf das Bureau eines Fabrikgeschäftes gesucht. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 4789 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

W. Hotelbursche,

junger, nach **Baden** sofort gesucht durch **J. Wolfarth**, Adlerstraße 18.

2.1. Ein wohlenspföhlerer junger Mann kann sofort als

Hausbursche

bei mir eintreten. **Julius Dehn Nachf.**

Beschäftigungs-Antrag.

Klauprechtstraße 12, 2. Stock, wird eine reinliche Frau oder ein Mädchen für jeden Nachmittag 1 Stunde gesucht.

Kleinmeister oder Seimarbeiter

wird von größerem Schneidergeschäft zur Uebernahme von Reparaturen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stelle-Gesuch.

*2.1. Eine gefeste, ältere Person sucht für sofort oder 1. Juli Stellung als Weißzeugbeschleiferin in ein Hotel oder als besseres Zimmermädchen in Privat. Offerten unter Nr. 4796 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Fräulein

aus sehr guter Familie, gefesteten Alters, ginge gerne in eine **Conditorei**. Offerten bittet man unter Nr. 4809 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stelle gesucht

als Kinder- oder Zimmermädchen, event. auch bei kleiner Familie als Mädchen für alle Arbeiten. Näheres Sofienstraße 53 im 4. Stock.

Herrschaftsköchin,

eine perfekte, sucht alsbald Stelle. Näheres durch **Urban Schmitt**, Erbprinzenstraße 3. Telefon 1293.

Köchin,

tüchtige, für Hotel und Restauration, sucht Stelle oder Aushilfe. Näheres Kaiserstraße 128 im Laden.

W. Zimmermädchen,

tüchtiges, sucht per 1. Juli in gutem Hause Stelle. Selbiges hat das Kleidermachen, Weißnähen und Bügeln gelernt. Näheres durch **J. Wolfarth's Bureau**, Adlerstraße 18.

Ein Mädchen,

welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit mit übernimmt, sucht Stelle auf 1. Juli. Näheres Martenstraße 29 im 2. Stock.

Ein Fräulein,

welches im Bügeln gut bewandert ist, sucht Beschäftigung. Offerten bittet man unter Nr. 4810 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wäsche zum Waschen und Bügeln

wird angenommen, pünktlich besorgt und schonendste Behandlung zugesichert. Die Wäsche wird auf der Weiche gewaschen. Wasch- und Fein-Bügelgeschäft **Kriegstraße 8.**

Empfehlung.

* Eine junge, tüchtige Frau, welche in besseren Häusern gebient hat, empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im **Kochen, Waschen oder Putzen**. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Empfehlung.

* **Damen-Friseur** empfiehlt sich im Frisieren in und außer dem Hause. Abonnement billigt. Offerten unter Nr. 4790 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige Kleidermacherin

sucht noch einige Kunden im Ausnähen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Schreiner

sucht Arbeit in **Bau- u. Möbel.** Offerten unter Nr. 4786 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verlaufen

ein **Pointer**, weiß, kurzhaarig, drei große, braune Flecken, am linken Hinterlauf kleine, haarlose Narbe. Abzugeben gegen Belohnung: **Kochstraße 31.**

Zugelaufen

ist mir seit einigen Tagen ein **Collie** (männlich), gelb mit weißem Fleck am Hals und auf der Brust. **Johann Bitter, Nachtwächter, Grünwinkel.**

Haus-Verkauf.

* Familienverhältnisse wegen wird ein vierstöckiges Haus mit Hintergebäuden, Werkstätte, großem Hofraum in vorzüglicher Mietslage der Altstadt, Schloßplatzseite, um 72000 M. verkauft. Rentabilität über 83000 M. Anzahlung nach Uebereinkunft. Offerten von Kauflehabern an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 4804 erbeten.

Haus-Verkauf.

3.1. In bester Lage hier wird ein gut rentirendes neues Wohnhaus unter günstigen Bedingungen mit kleiner Anzahlung verkauft event. auch Baupläne in **Tausch** genommen. Offerten unter Nr. 4812 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

3.1. Unter den denkbar günstigsten Bedingungen bietet sich Gelegenheit, in der Nähe des Hauptbahnhofes ein Haus mit allen modernen Einrichtungen nebst Einfahrt, Hofraum und prachtvollen, hellen Magazinen, die sich für jedes Engros-Geschäft oder Fabrikräume eignen, zu erwerben. Seltene Gelegenheit. Liebhaber wollen ihre Adressen unter Nr. 4806 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Wirthschafts-Verkauf.

* In bester Lage hier ist ein sehr rentables, neues Haus mit gutgehender Wein- und Bierwirthschaft mit 20000 M. Anzahlung zu verkaufen. Jährl. Bierverbrauch 140000 Liter. Brauereiunterstützung wird gewährt. Näheres durch **Carl Dieh, Douglasstraße 12.**

Zu verkaufen:

eine gut erhaltene **Bither**, wenig gebraucht. Näheres **Scheffelstraße 6** im 3. Stock. *2.1.

* **Trumeau**, ganz neu, sehr groß u. hochlegant mit starkem, geschliff. Glas, Säulen und Stufe, für nur **M. 45.** zu verkaufen: **Gerwigstraße 39**, 2. Stock rechts.

* Eine fast neue **Nasen-Mähmaschine** und eine Anzahl **Leuchts Adreßbücher** sind billigst abzugeben: **Amalienstraße 93**, parterre.

Billig zu verkaufen: 1 antiker Schrank, 1 guter Herd mit Rohr, 2 hölzerne und 1 eiserne Bettstelle, mehrere Seegrasmatrassen, 2 Fenstertritte und 1 hübscher Küchenschrank. Zu erfragen **Amalienstraße 26** im 3. Stock.

* Eine größere Anzahl **Wein- und Bier-(Champagner)-Flaschen** sind zu verkaufen. Zu erfragen **Sofienstraße 37**, 2. Stock, Vorderhaus. Ebenfalls ist eine wenig gebrauchte **Copierpresse** billigst abzugeben.

Pianino

mit schönem vollen Ton wegzugshalber billig abzugeben. Wo? sagt das Kontor des Tagbl.

Zu verkaufen:

eine gut erhaltene englische 2.1.

Leitspindel-Drehbank,

130 cm Spitzenweite, sammt allem Zugehör. Preis 380 Mark. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wegen Wegzug zu verkaufen:

1 Fahrrad, 1 Kinderliegewagen, 1 Laufstuhl, 1 Sorhlet-Apparat, 1 Kinderbett, 2 Kommoden, Schränke, fl. Tische, 1 Herd etc. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen.

* Wegen Wegzug sind eine gut erhaltene **Bettlade mit Koff.**, ein **verstellbarer Kinderstuhl**, ein gut erhaltener **Herd, Oleander- u. Syringebäume** billig zu verkaufen: **Kaiserstr. 54**, 2 Treppen.

Verkauf!

*2.1. Ein **neuer Divan** (Taschen) ist wegzugshalber sehr billig zu verkaufen: **Werderstraße 85.**

Zu verkaufen:

1 sehr gut erhaltene, zweischläl., nußb. **Bettlade** mit **Koff** und **Polster**, 1 gut erhaltener **Waschtisch**, 1 **Bidet** und **Verschiedenes**. Näheres **Sofienstr. 40**, 3. Stock rechts.

Sofa

mit 4 **Sesseln** (moderner **Velvetbezug**), **Salontisch** (schwarz), großer **Spiegel** (schwarz) und 2 **Vorhanggalerien** mit **Sammetdraper** sind im Auftrag sofort billig zu verkaufen. Näheres **Herrenstraße 33** im 3. Stock.

Ladeneinrichtung,

für jedes Geschäft passend, großer **Gissschrank**, **Fahrlager** mit **Kass.**, **leere Flaschen** u. s. w. sind zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verschiedene Stühle

sind heute Freitag und morgen Samstag billig zu verkaufen; ferner 1 **Tafelklavier**, 1 **ganze Violine** und 1 **Bither**. Näheres **Marktgrafenstraße 36** im Hinterhaus, 2. Stock.

Gebrauchter Herd,

noch sehr gut erhalten, wegen Wegzug sofort billig zu verkaufen: **Winterstraße 42** im 3. Stock links.

Gissschrank,

ein wenig gebrauchter, mittlerer Größe, ist zu verkaufen.

Restauration Harmonie,

2.2. **Kaiserstraße 57.**

Fahrrad.

* Ein sehr wenig gefahrenes **Damenrad** (Marke **Bantner**) ist billig zu verkaufen. Zu erfragen **Hermannstraße 14** L.

Für Aerzte.

Eine **Accumulatorenbatterie**, 4 **Kasten à 3 Zellen**, nie gebraucht, weit unter Anschaffungswert zu verkaufen. **P. von Chrustschoff, Friedrichsplatz 7.**

Sportswagen,

neuer, großer, zweiflügeliger, für 15 Mark zu verkaufen: **Winterstraße 17** im 4. Stock.

Futter-Schneidmaschine

ist zu verkaufen. Preis 40 Mk. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen.

* Eine größere **Partie Weißweinflaschen** und **Bierflaschen**, sowie 2 **Bettladen** mit **Koffen**, ein gebrauchtes **Kanapee**, ein **Waschtisch**, verschiedene **Stühle**, ein **eiserner Kessel**, neu, mit **Koff**, eine alte **Mähmaschine**, alles wird ganz billig abgeben: **Morgenstraße 22** im 2. Stock bei **Karl Kreis**.

Hauskauf-Gesuch.

In nächster Nähe des zukünftigen **Bahnhofes** wird ein nicht zu großes, **neues Geschäftshaus** mit **Einfahrt**, **Hof**, großem **Keller** und **Magazins-Räumen** zu kaufen gesucht. Agenten verbeten. Offerten unter Nr. 4793 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Alt Eisen,

Lumpen, **Zeitungen**, **Papier**, **Metalle** kauft und werden abgeholt von **S. Burkhardt, Luisenstr. 12.**

Unterricht.

*4.1. Gründlichen **italienischen Unterricht** wird von **Frau von Gralath**, geb. in **Siena (Toscana)**, erteilt. Beste **Referenzen** hoher **Herrschaften** zu **Diensten**. **Gestl. Offerten** sind unter **Nr. 4808** im **Kontor** des **Tagblattes** abzugeben.

Zum Ansetzen

Brautwein in jeder **Preislage** empfiehlt

Wilh. Mayer,

Schützenstraße 39.

2.1. **Kleinverkauf und Ausschank.**

M. Haas jr.,

Sirischstr. 31 und auf dem **Markte,**

Telephon 1449,

empfiehlt in nur **lebendfrischer Waare:**



Rheinfalm, Soles, Steinbutt, Schollen, Merlaus, Makrelen, Zander, Mal, Schellfische, Cabeljau, Rothzungen, lebende Forellen, lebende Krebse.

Rehrbraten, Ragout.

Gänse, Poularden, Hahnen, Enten, Tauben, Hühner.

Conserven, Eis, Südwein.

Delikatessen vollsetten

Romatour-Käse,

frisch eingetroffen, empfiehlt per **Daischen**

à 55 Pfg.

W. Erb, am Adellplatz.

Vorstenlanden-Pflanzer,

mittelstarke, aromatische und schön brennende **Cigarre,**

6 Stück 40 Pfg.,

bei

Karl Mühlich,

Waldstr. 41, Ecke Kaiserstr.

Eisschränke

wegen **Aufgabe** des **Artikels** zu **herabgesetzten Preisen** empfiehlt

J. Bähr,

2.1. **Waldstraße 51.**

4.1.



Specialität

feine Herrenhemden

nach Maß.

Garantie für tadellosen Sitz.

Auf meine hygienische Leibwäsche aus Banck's weißem Ventilationsstoff mache besonders aufmerksam; für corpulente und leicht in Schweiß gerathende Herrn besonders zu empfehlen.

Große Auswahl feinsten Einsätze, Kragen, Manschetten, Trikotagen.

Adolf Honsel,
Waldstr. 20.

Wringmaschinen,
Mangmaschinen,
Bügelösen,
Waschtöpfe,
Waschbretter

empfehlen zu billigsten Preisen

J. Bähr,

2.1. Waldstraße 51.

Tolstoi,

Macht der Finsterniß,

in Reklameausgabe 20 Pfg.

erhältlich bei

Julius Zinck,

Buchhandlung und Lesezirkel,
Kaiserstraße 94.

Die

genossenschaftliche Kinderzucht

im Großherzogthum Baden.

Von August Hink,

Verbands-Zuchtsinspektor Freiburg i. B.

Mit 9 Portraits und 14 Abbildungen.

Preis 80 Pfennig.

Verlag von Rich. Carl Schmidt & Co., Leipzig.

In welcher Weise soll eine vernünftige Mundpflege ausgeübt werden?

Ein Wegweiser zur Erhaltung der Zähne und Verhütung von mancherlei Erkrankungen von Dr. A. Kunert, Zahnarzt in Breslau, Verlag von Alfred Langhammer, Leipzig.

Spiritus-Bügeleisen,
Dalli-Bügeleisen,
amerik. Bügeleisen,
französische Bügeleisen,
Kohlen-Bügeleisen,
geschmiedete Bügelfähle

bester Qualität empfiehlt

J. Bähr,

2.1. Waldstraße 51.

Der Krieg in Südafrika,

seine Ursachen und Führung von A. Conan Doyle.
Aus dem Englischen.

— Preis 50 Pfennig. —

Karten von Württemberg und Baden f. Rad- u. Motorfahrer.

In dem Mittelbach'schen Kartenverlag in Leipzig erschien soeben in neuer Ausgabe

Straßenprofilkarte v. Württemberg und Baden für Radfahrer

in 2 Blatt. Blatt I: Nördlicher Teil, reichend von Mainz im N. bis Straßburg-Geislingen im S., von Birnmasens im W. bis Würzburg-Feuchtwangen im O. — Blatt II: Südlicher Teil, reichend von Karlsruhe-Elwangen im N., bis zum Bodensee im S., von Straßburg-Breisach im W. bis Ulm-Memmingen im O.

Diese nach dem neuesten amtlichen Materiale und mit vielseitiger Unterstützung in Profilmaterie und im Maßstabe 1 : 800000 bearbeitete und bis auf den heutigen Tag nachgetragene Karte enthält alles, was für den Radtouristen von Wert ist. Nicht nur die fahrbaren Wege, die wesentlichen Steigungen, die Entfernungen von Ort zu Ort, die nur irgendwie nennenswerten Orte, die Eisenbahnen, Flüsse u. s. w. sind auf der Karte deutlich angegeben, sondern sie zeigt auch auf den ersten Blick das für den Radfahrer Wichtigste: die Art (Güte) der Straßen, sowie gefährliche Stellen.

Dieselbe kostet trotz ihrer Größe aufgezogen in Carton nur 2,50 Mark pro Blatt. Sie sei jedem Radfahrer bestens empfohlen.

Handbuch der Heil-, Pflege- und Kuranstalten (Privat-Anstalten). Ärztlich redigiert von Dr. F. Neumann, prakt. Arzt, Berlin. 1902. Verlag der Deutschen Jahrbuch-Gesellschaft m. b. H., Berlin S. W. 48.

Das „Handbuch der Heil-, Pflege- u. Kuranstalten“ giebt eine Uebersicht über alle privaten Anstalten und Institute, welche unter ärztlicher Leitung Heilzwecken dienen. Das Handbuch unterscheidet: A) Allgemeine Heilanstalten, Sanatorien, Wasserheilanstalten, ärztliche Pensionen u. B) Spezial-Heilanstalten: 1. diätetische, 2. orthopädische, 3. Heilanstalten für Hautkranke, 4. für Lungenkranke, 5. für Gemüths- und Geisteskranke, 6. für Entschuldigensuren, 7. für körperlich schwache und geistig zurückgebliebene, sowie für sprachkranke Kinder. Jede Abtheilung gliedert sich in einen allgemeinen Teil, welcher mit großer Sachkenntnis die Indicationen der betreffenden Gruppe, die Kur- und Heilmittel erörtert, und in einen speziellen Teil, der die einzelnen Anstalten aufzählt, mit — je nach dem eingeleiteten Texte — längerem oder kürzerem Prospekt, hier und da unterbrochen von sehr gut gelungenen Abbildungen.

Wegen ungünstiger Zeitverhältnisse und allzu großer Konkurrenz mußte die Ziehung der III. und letzten Bad. Invaliden-Geld-Lotterie vom 13. und 14. Juni auf den 5. September verschoben werden, an welchem Tage die Ziehung bestimmt unter Garantie stattfindet.

Der Losvorrat ist nur mehr unbedeutend und ist daher ein baldiger Ausverkauf vorauszu sehen.

So lange der Vorrat reicht, sind diese Lose à 1 Mk., 11 Lose 10 Mk., Porto und Liste 25 Pf. extra, bei dem General-Agenten J. Stürmer und den bekannten Verkaufsstellen zu haben.

Kaiserpanorama.

Zur gefälligen Notiz.

*2.1. Indem das Kaiserpanorama vom 1. Juli ab in andere Hände übergeht, werden die Abonnenten ersucht, ihre noch vorhandenen Karten zu verwenden, indem dieselben nachher keine Gültigkeit mehr haben.

A. Schlenker.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 20. Juni. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 64. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die Schmetterlingschlacht.** Komödie in 4 Akten von Hermann Sudermann. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Samstag den 21. Juni. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 64. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Ehrensoldaten.** Trauerspiel in 1 Akt von Paul Heyse. — **Die Neuvermählten.** Schauspiel in 2 Akten von Björnsterne Björnson. Deutsch von W. Lange. — **Das Schwert des Damokles.** Schwank in 1 Akt von G. zu Putlitz. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Gesamt-Gastspiele

des

Königl. Hoftheaters von Stuttgart.

Sonntag den 22. Juni. Im Sonderabonnement. (Kleine Preise.) Zum 1. Male: **Die rothe Robe.** Drama in 4 Akten von E. Brieux. Deutsch von A. St. Cère. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Dienstag den 24. Juni. Im Sonderabonnement. (Kleine Preise.) Zum 1. Male: **Wie die Blätter . . .** Schauspiel in 4 Akten von Giacosa. Deutsch von Otto Eifenschitz. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Donnerstag den 26. Juni. Im Sonderabonnement. (Kleine Preise.) Zum 1. Male: **Der Schlafwagenkontroleur.** Schwank in 3 Akten von A. Briffon, in deutscher Uebersetzung von B. Jacobson. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Der Vorverkauf zu diesen Vorstellungen wird am Vorabend der Vorstellung um 5 Uhr geschlossen.

Sonntag den 29. Juni. Außer Abonnement. (Kleine Preise.) Letztes Gesamt-Gastspiel und letzte Vorstellung im Spieljahr 1901/02. Zum 1. Male: **Die Macht der Finsterniß.** Drama in 5 Akten von Leo Tolstoi. Deutsch von A. Scholz. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Zu dieser Vorstellung können die Sonderabonnenten ihre Plätze bis mit Samstag den 21. Juni, Nachmittags 1 Uhr, gebührenfrei in Empfang nehmen.

Am Samstag den 21. Juni, Nachmittags 3—5 Uhr, findet ein gebührenfreier Vorverkauf an die übrigen Jahresabonnenten der kommenden Spielzeit statt und zwar Abth. A 3—4 Uhr, Abth. B 4—1/2 5 Uhr, Abth. C 1/2 5—5 Uhr.

Der allgemeine Vorverkauf beginnt am Montag den 23. Juni, Vormittags 9 Uhr.

Erste Vorstellung des Hoftheaters nach den Ferien am 31. August d. J.

Da Logenmeister Lieber mit dem 1. Juli in den Ruhestand tritt und seine Stelle eine Wiederbesetzung nicht erfährt, so wird die Vermittelung der sogenannten Sechstel-Abonnements unter den bisherigen Voraussetzungen künftig unmittelbar von der Hoftheaterkanzlei besorgt.

Das Verzeichniß der im Abonnement der 3 Abtheilungen für die kommende Spielzeit noch zu vergebenden Plätze sowie der vorgemerkten Sechstel-Abonnements liegt auf der Hoftheaterkanzlei zur Einsicht auf.

108. öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer.

Tagesordnungauf Freitag den 20. Juni 1902,
Vormittags 9 Uhr.

Anzeige neuer Eingaben. Sodann

1. Berathung der mündlichen Berichte der Budgetkommission über das Nachtragsbudget (Drucksache Nr. 16 d.):

I. Spezialbudget des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts, Ausgabe-Titel X (Unterrichtswesen) und XI (Wissenschaften u. Künste).

Einnahme-Titel III (Unterrichtswesen) sowie die Petition des Gemeinderaths Niedargemünd, Errichtung einer Taubstummenanstalt betr.

Berichterstatter: Abg. Dörfcher.

II. Spezialbudget des Finanzministeriums.

a. Ausgabe-Titel I, II und III nebst Nachtrag zum Voranschlag der Amortisations- und Beamtenwittwenkasse.

Berichterstatter: Abg. Hoering;

b. Ausgabe-Titel V (Salinenverwaltung) u. VIII (Münzverwaltung);

Einnahme-Titel II (Salinenverwaltung) und VI (Allg. Kassenverwaltung).

Berichterstatter: Abg. Geiß;

c. Ausgabe-Titel VI (Steuerverwaltung) u. VII (Zollverwaltung);

Einnahme-Titel III (Steuerverwaltung) und IV (Zollverwaltung).

Berichterstatter: Abg. Fröhlich.

III. Spezialbudget der Oberrechnungskammer nebst Rechnungen für 1899 und 1900.

Berichterstatter: Abg. Dreher.

IV. Spezialbudget der Eisenbahnbetriebsverwaltung.

Berichterstatter: Abg. Dr. Wilkens.

2. Berathung des Berichts der Kommission für Eisenbahnen und Straßen über die Bitte der Gemeinden Pforzheim u.

den Bau einer Bahn von Pforzheim nach Bretten betr. (Drucksache Nr. 61).

Berichterstatter: Abg. Dr. Weygoß.

3. Berathung des mündlichen Berichts derselben Kommission über

die Bitte des Fridolin Hilbert u. Gen. in Raastatt um Erhöhung der Entschädigung für Geländeabtretung zum Bau der strategischen Bahn Graben-Röschwoog betr.

Berichterstatter: Abg. Armbruster.

„Der Stein der Weisen.“ (A. Hartleben's Verlag, Wien und Leipzig.) Das uns zugekommene zweite Heft des neuen (15.) Jahrganges dieser angesehenen populär-wissenschaftlichen Revue gibt neue Proben ihres reichhaltigen Programmes. Wieder sind es durchwegs neue und anziehende Themen, welche in reichlich illustrierten Artikeln behandelt werden, und zwar: Kulturhistorische Fragen, Das neue Museum in Altona (mit 6 Abbildungen), Die Aesthetik des Auges, Experimentelle Phonetik (mit 12 Abbildungen), Eine neuartige Flugmaschine (mit Bild), Dampfmaschinen und elektrische Automobile (mit 4 Abbildungen), ferner kürzere Referate aus der Astronomie, Meteorologie, Physik und Chemie, Geophysik und Geologie, Anthropologie, Zoologie und Botanik, Medizin und Physiologie. Auch die Amateurphotographie ist durch einen gehaltvollen Aufsatz und schöne Reproduktionen von photographischen Aufnahmen würdig vertreten.

„Welch entzückende Toiletten“ werden die Leserinnen von „Dies Blatt gehört der Hausfrau!“ ausrufen, wenn sie den Inhalt der neuesten Modenummern dieser eigenartigen Wochenschrift prüfen. Sämtliche Modelle sind durchweg modern, und durch seine Vielseitigkeit wird der Modenteil jedem Geschmack gerecht. Die den Modenummern beiliegenden Schnittmusterbogen bieten allen Damen praktische Anleitungen zur Selbstanfertigung der gesamten Damen- und Kindergarderobe und Wäsche. Der Handarbeitenteil zeichnet sich durch gebiegenen Geschmack aus und bringt stets eine größere Anzahl Vorlagen in natürlicher Größe. Außerdem bieten die Extrabeilagen: Handarbeitsbogen und Lehrkurse moderner Handarbeiten leicht fassliche Beschreibungen, die das Nacharbeiten bequem machen. Ein besonderer Vorzug von „Dies Blatt gehört der Hausfrau!“ ist der, seinen Abonnentinnen Schnittmuster nach persönlichem Maß und Zeichnungen für besonders künstlerische Handarbeiten gegen geringes Entgelt zu liefern.

„Dies Blatt gehört der Hausfrau!“ (Verlag von Friedrich Schirmer, Berlin S.W. 13) bietet für den geringen Abonnementspreis von 15 Mk pro Heft oder vierteljährlich M. 1.75 (Bestellgeld extra) so viel des Guten, daß es in keinem Haushalte fehlen sollte.

Champagne Bisinger & Co. — Ay u. Sablon,
ächtches Gewächs der Champagne, in Deutschland fertiggestellt.

Vor in Kraft treten der Steuer, 1. Juli cr., empfehle noch

ca. 1000 Fl. Crème de Bouzy, } bekannt vorzügliche Marken, so lange
„ 1000 „ Syllery G^{de}. Mousseux, } Vorrath zu Original-Fabrikpreisen.

NB. Einzelne Probeflaschen werden auch abgegeben.

General-Depot für Baden

Telefon 1290.

Rudolf Oberst, Sofienstr. 60.

Ein großer Posten Herren-Anzüge,
Ein großer Posten Knaben-Anzüge,
Ein großer Posten Jünglings-Anzüge,

ferner:

Reise-Anzüge, Radfahrer-Anzüge,
Havelocks, Capes u.

werden, um damit zu räumen,

zu bedeutend herabgesetzten Preisen

abgegeben.

N. Breitbarth,

Kaiser- u. Lammstr.-Gasse.

Telefon Nr. 1512.

Schluß des
Schuhwaaren-Ausverkaufs
Sonntag den 22. Juni

und werden bis dahin die noch vorräthigen Waaren


zu Versteigerungs-Preisen

abgegeben.

N. A. Adler's Nachf.

(Inh. W. Karlebach),

141 Kaiserstraße 141.

Nächste Woche Versteigerung des Restlagers. 

Wegen vorgerückter Jahreszeit

sind die noch vorräthigen

S. Model. Jacken, Paletots,
Golf- u. Winter-Capes, Spitzenkragen,
Costüme etc.

 bedeutend im Preise herabgesetzt.

Die moderne Landwirthschaft.

Eine Schilderung der Bodenproduction und der landwirthschaftlichen Gewerbe. Von Dr. Wilhelm Berch. Das Werk erscheint in 30 Lieferungen zu 50 Pfg., wovon bisher fünfzehn ausgegeben. Oder in 3 Abtheilungen à 5 Mk. (A. Hartleben's Verlag in Wien).

Astronomisches Lexikon. Auf Grundlage der neuesten Forschungen, besonders der Spectral-Analyse und der Himmels-Photographie, bearbeitet von August Krusch. Das Werk erscheint in 20 Lieferungen zu 50 Pfg. Bis her 15 Lieferungen erschienen. — Auch in 2 Hälften à 5 Mk. In Original-Halbfranzband complet gebunden 12 Mk. 50 Pfg. (A. Hartleben's Verlag in Wien.)

Immer mehr dringt das Bestreben nach der Erkenntniß unseres Alls, das uns umgibt, auf dessen einem Mitgliede seiner ungezählten Welten wir leben, in die weiteren Schichten der menschlichen Gesellschaft und das Bestreben, astronomisches Wissen sich anzueignen, erfährt mehr oder weniger jeden denkenden Menschen.

Seeben in 4. Auflage erschienen **Neue Verkehrs-karte der Rheinlande**, Preis 30 Pfg. (Maßstab 1 : 600 000). Dieselbe ist in 4 farbigen Druck ausgeführt, enthält auch die kleinsten Orte. Alle Bahnen sowohl Staats- als Privatbahnen sind eingezeichnet. Die Karte grenzt im Norden an Cleve, der südlichste Punkt ist Landau, im Osten ist Warburg und im Westen ist Lüttich der Grenzpunkt.

Standesbuch-Auszüge.

Geburten:

12. Juni. Maria Paula, Vater Adolf Boppel, Gerichtsschreiber.
14. " Tobias Maximilian, Vater Maximilian Josef Läger, Professor an der techn. Hochschule.
15. " Kurt Paul, Vater Gg. Peter Hering, Schreiner.
15. " Elsa Luise, Vater Ernst Obrecht, Hafner.
16. " Karl Hermann, Vater Friedrich Reiner, Kutscher.
17. " Regina, Vater Gregor Böh, Schuhmann.
17. " Klara Mina, Vater Ludwig Heß, Malermeister.
17. " Anton, Vater Thomas Koller, Agent.
17. " Hubert Erhard August, Vater Otto Kuhn, Ingenieur.
18. " Arthur Theodor, Vater Theodor Flaig, Mechaniker.
18. " Gertrud, Vater Johannes Karl Ferdinand Höfs, Versicherungsbeamter.

Todesfälle:

17. Juni. Gg. Friedrich Stricker, Tagelöhner, ein Wittwer, alt 78 Jahre.
18. " Juliana Blattmann, Näherin, ledig, alt 70 Jahre.
18. " Ludwig Quillmann, Sesselflechter, ein Ehemann, alt 50 Jahre.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

18. Juni.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 1/2 Mor.	+ 9	753 mm	Südw.	umw.
12 " Mitt.	+ 11	754 "	"	"
6 " Abd.	+ 12	754 "	Nord	"

Aparte Neuheiten

in

Spitzenkragen,
Damengürteln,
Gürtel-Schließern

empfehlen

Rudolf Vieser,
Kaiserstraße 153.

In unserem Verlage ist erschienen und durch jede Buchhandlung zu beziehen
Führer für Kurbedürftige und Ärzte.

BADEN-BADEN.

Die Thermen

und

die Grossherzoglichen Kuranstalten

von

Hofrat Dr. **Arnold Obkircher.**

Grossh. Badearzt.

Preis broschirt Mark 1.40.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung, Karlsruhe.

Schwimmverein „Poseidon“.

Rheinfahrt betreffend.

Wegen andauernd schlechter Witterung findet die Fahrt am **22. Juni** nicht statt, dagegen bestimmt am **Sonntag den 3. August**. Wer noch Karten besitzt und solche bis dahin nicht aufheben will, bitten wir, seine Adresse per 2 Pfg.-Postkarte an unsern 2. Vorstand, Herrn F. Großmann, Kriegstraße 48, zu senden, welcher die Leitung der 2. Fahrt übernimmt.

Der Vorstand.

Fremde

übernachteten vom 18. bis 19. Juni.

Alte Post. Ringel, Fabr. m. Frau v. Radeburg. Böhmer, Kaufm. v. Neustadt. Herrmann, Techn. von Düsseldorf. Stilling, Stenograph, u. Darr, Kfm. von Dresden.

Bayerischer Hof. Gillardon, Kaufm. v. Breiten. Jost, Monteur v. Stuttgart. Müller, Sekr. von Mannheim.

Brattwursthölle. Röder, Kaufm. v. Solingen. Reuter, Kfm. v. Straßburg. Glattader, Priv. von St. Fiden. Richter, Ing. v. Würzburg. Bissinger, Monteur v. Radebfell. Frid, Kaufm. von Landau. Simon, Kaufm. v. Hamburg. Zimmermann, Kfm. v. Mannheim. Harbrecht, Fabr. v. Schwarzach. Harbrecht, Gastwirth v. Jöhlingen. Spindler, Kaufm. v. Mainz.

Darmstädter Hof. Jetter, Kaufm. v. Balingen. Jamar, Kaufm. v. Aichshausen. Hoffmann, Bäcker v. Heidelberg. Brand, Kfm. v. Heilbronn.

Drei Könige. Raubach, Kaufm. v. Freiburg. Stadler, Amtsdienr v. Altbreisach. Fasel, Kaufm. mit Frau von Berlin. Bid, Kaufm. von Frankfurt. Vogt, Gastwirth v. Welschingen. Lühfcher, Maler von Wiesbaden. Simon, Kfm. von Cöpenid. Holzmann, Kfm. v. Triberg. Zerbe, Monteur v. Leipzig.

Eber. Eberhardt, Postassst. v. Heidenheim. Jacobi, Kaufm. v. Oberlein. Benzel, Kaufm. v. Frankfurt. Kaufmann, Prediger v. Pforzheim. Burchardt, Prediger v. Weinsberg. Henn, Kfm. m. Frau von Wilmars. Hupfel, Kellner v. Oberhauptstadt.

Erbrinz. Kirchmayer, Prof. v. Redford-Parl. Frau Schmidt, Priv. v. Mez. Wasserfmann, Fabr. von Mannheim. Dr. Pauli, Arzt v. Bremen. Nagg, Kfm. v. Mainz. Rabeber, Kfm. v. Hamburg. Monger, Eisen- gieser v. Mülheim. Febr. v. Danfelmann, Leutn. von Gleiwitz. Goldschmidt u. Wohl, Kaufl. von Frankfurt. Kellner, Prof. v. Bonn. Schloß, Kaufm. v. Straßburg. Goldstein, Wolfsohn u. Rector, Kaufl. v. Berlin. F. und G. Hammer, Priv. v. Paris. Kaufmann, Kaufm. von Geln.

Friedrichshof. Gabler u. Hunold, Kf. v. Frankfurt. Tritschler, Kaufm., u. Grünwald. Ob.-Inspr. von Mannheim. Zachmann, Kfm. von Darmstadt. Wöfles, Kfm. v. Braunschweig. Tüglster, Priv. m. Frau von Wien. Müller, Ing., u. Sengenich, Kfm. v. Freiburg. Wed, Kaufm. von Euhl. Surmann, Kfm. v. Weidlich. Schmitthenner, Pfarrer m. Fam. v. Karzmeier. Franke, Kaufm. v. Nürnberg. Werner, Kaufm. v. Regensburg. Gottschalk, Kfm. v. Offenbach. Keller, Kaufm. von Leipzig. Ruhe, Kfm. m. Fam. v. Geln.

Geiß. Levinger, Kaufm. v. Stettin. Schell u. Jg, Kaufl. von München. Bernardi, Kaufm. von Mannheim. Zimmermann, Kfm. v. Erfurt. Freitag, Kfm. v. Reheim. Ludwig und Biedmann, Kf. v. Stuttgart. Barkwitz, Maag u. Krotzsch, Kf. v. Dresden. Meiser, Kfm. v. Lahr. Reeb, Kfm. v. Mainz. Roth, Kfm. v. Erfurt. Wfster, Kaufm. von Ledinau. Compant, Kfm. v. Nürnberg. Herrmann, Kfm. von Biesloch. Hummel, Pfarrer v. Kadelburg. Altmann, Kfm. v. Berlin.

Goldener Adler. Febr, Kaufm. von Heidelberg. Möller, Kfm. v. Frankfurt. Arnpler, Kfm. v. Stuttgart. Grter, Kfm. v. Freiburg. Kuhn, Kfm. v. Mannheim. Reines, Kfm. m. Frau v. Düren. Weidner, Kfm. von Bühl. Schneiderberger, Kaufm. von Darmstadt. Blum, Kfm. v. München.

Goldener Ochse. Malter, Kaufm. v. Stuttgart. Seiler, Kaufm. v. Halberstadt.

Goldene Traube. Schmidt, Kaufm. v. Frankfurt. v. Heidenaber, Kfm. v. München. Hartmann, Kaufm., u. Humel, Kutscher v. Mannheim. Kentscher, Holzhdl. v. Gonnweiler. Kap, Kfm. von Breslau. Müller, Kfm. Heidelberg. Frank, Kaufm. v. Mundenheim. Frau Kappe, Priv. v. Hochwach. Fabian, Kaufm. v. Lengensfeld. Steinberg, Kaufm., u. Fräul. Prich, Privat. von Berlin. Berger, Kfm. m. Sohn v. Kappelroded.

Grüner Hof. Stern, Kfm. v. Witrath. Frangenberg, Kfm. v. Elberfeld. Hauptmüller, Kfm. v. Berlin. Böde, Kfm., u. Düll, Dir. v. München. Fischer, Fabr. m. Tocht. v. Chemnitz. Baumann, Kaufm. v. Grefeld. Gans, Fabr., Mayerjohn, Fab, Kautownig und Karle, Kaufl., u. Stamm, Priv. v. Frankfurt. Bühler, Kfm. von Göppingen. Med, Dir. v. Zell i. W. Frau Dr. Alsanafy, Priv. v. Liefing. Lorbtzsch, Kaufm. m. Frau v. Bitterfeld. Weyerfmann, Kaufm. von M.-Glabbach. Rehm, Kfm. v. Aachen. Schreiner, Kaufm. v. Darmstadt. Sauer, Kaufm. v. Leipzig. Schäfer, Kfm. von Ludwigshafen. Polack, Kaufm. von Barmen. Müller, Kfm. v. Langen. Netter, Kfm. von Straßburg. Narr, Kaufm. von Stuttgart. Lamp, Fhlerarzt mit Frau von Reheim.

Hotel Germania. Bann, Kfm., u. Frau Andras v. Frankfurt. Frau Leutnant Selb-Andras von Mez. Dendick u. Berl, Kf. v. Jaandam. Barm, Priv. mit Sohn v. Brüssel. Knille u. Barenheim, Dir., Wolf u. Lindenthal, Kf. v. Berlin. Ritter v. Langer m. Frau v. Wien. Schäfer, Kfm. v. Weimar.

Hotel Grosse. Flachsland, Oberstleut. v. Vörrach. Statti, Straße, Polack, Kf., Kist, Beamter, Kist, Gen.s

Secretär, u. Altenberg, Apotheker v. Wien. Barmann, Bildhauer v. München. Wiesler, Klein, Rauen u. Bohn, Kf. v. Frankfurt. Baruch, Kehle, Gutmann, Aconsohn, Weil, Marfus, Büthow, Gms, Bab, Engelhardt u. Marschall, Kf. v. Berlin. Mügelburg, Kfm. von Hamburg. Rosenau, Kfm. v. Nordlingen. Wolf, Kfm. a. Mexico. Göttemann, Kfm. v. Mainz. Levy, Kfm. v. Mülhausen. Poppe, Kfm. v. Annaberg. Augustin, Kaufm. v. Geln. Hörde, Kaufm. v. Bielefeld. Rothschild, Kfm. v. Nürnberg. Vogel, Kfm. v. Greiz.

Hotel Hohenzollern. Badof, Kaufm. v. Mainz. Hartmann, Kfm. v. Hannover. Bühlerbach, Kaufm. v. Straßburg. Stieglitz u. Brecht, Kf. v. Stuttgart. Gubler, Kaufm. von Jussenhausen. Schügler, Kfm. v. Neustadt. Bechtolsheim, Kaufm. von Dittelsheim. Fischer, Kfm. v. Freiburg. Helm, Kfm. v. Frankfurt. Schubert, Kfm. von München.

Hotel Leicht. Heller, Privat. m. Frau v. New-York. Häusler u. Descher, Kf. v. Augsburg. Braun, Kfm. v. München. Speiz, Kaufm. von Aachen. Jost, Kfm. v. Dresden. Blasbalg, Kfm. v. Berlin. Blumenfeld, Geschäftsführer v. Breslan. Hoffmann, Kfm. von Würzburg. Hamburger, Kfm. v. Frankfurt. Ringel, Kfm. v. Aachen. Tugendhal, Dir., u. Schlimmer, Mechan. v. Unterfrnk. Rietschel, Mechan. v. Dresden. Wegger, Reg.-Baumstr. v. Stuttgart.

Hotel Luz. Knecht, Kfm. v. Gbhausen. Lesche, Kaufm. v. Braunschweig. Glod, Kaufm. v. Frankfurt. Fischer, Kfm. v. Freiburg. Schmidt, Obering. v. Geln. Helmemann, Andre u. Brochoni, Kf. v. Berlin. Dellmann, Kfm. v. Witten. Rosenhal, Kfm. m. Frau von Konstanz. Baum, Kfm., u. Röder, Ing. v. München. Aders, Kfm. v. Hannover. Nagel, Kfm. v. Stuttgart. Banner, Bendi u. Marwedel, Kf. v. Hamburg. Hirsch, Kfm. v. Mannheim. Frau Lambert, Priv., u. Guer, Zahnarzt m. Frau v. Straßburg. Lopp, Kaufm. von Pforzheim.

Hotel Monopol. Schneider, Kfm. m. Fam. von New-York. Demme, Kfm. v. Bern. Gennert, Kfm. v. Dresden. Begold, Ing. m. Frau, Ghret u. Blum, Kf. v. Mannheim. Weil, Kfm. v. Offenbach. Bader, Kfm. v. Stuttgart. Döfund, Lontech. v. Gelle. Fur, Kfm. v. Düsseldorf. Hermann u. Lewin, Kaufl. v. Berlin. Fr. Jäggi, Gouvernante v. Baden.

Hotel National. Margheritino u. Girdans, Dirigenen v. Neapel. Strauß, Kfm. v. Stuttgart. Gb, Darnisch u. Herrmann, Kf. v. Frankfurt. Ziegler, Kfm. v. Dorfen. Lazarus, Wallfisch, Tubach u. Henn, Kf. v. Mainz. Gaide, Kaufm. v. Dresden. Wolf u. Mayer, Kf. v. Freiburg. Erlanger, Kfm. v. Laupheim. For-Lauer, Kfm. v. Müßig. Gbshel u. Kahn, Kf. v. Mannheim. Hofmann, Kfm. v. Dillenburg. Jordan, Kfm. v. Stuttgart. Wimmer, stud. med. v. Genf. Strauß, Kaufm. v. Wiesbaden. Richard, Kaufm. v. Labenburg. Bollner, Kaufm. m. Frau v. Zell-Donn. Weidmüller, Kfm. m. Frau v. Dresden.

Hotel Tauhäuser. Bausch, Kaufm. von Gf-lingen. Fr. Döster, u. Bronlöng, Dffster der Reserve v. Straßburg. Friedmann, Kfm. v. Mannheim. Mayer, Kaufm. v. Gengenbach. Frau Schöller m. Tochter von München. Römhel, Postfete. v. Darmstadt. Goldhammer, Ing. v. Berlin. Baron v. Jansz, Priv. v. Basina (Ungarn). Fr. Petermann, Priv. v. B.-Baden. Klenf, Kaufm. v. Freiburg.

Hotel Victoria. v. Bouchenode, Gutsbef. v. Duz- bach. Frau v. Morenn v. München. Frau Oberleutn. Gold m. Tochter v. Düsseldorf. Dr. Ziegler, Arzt, und Rosenbaum, Kaufm. v. Berlin. Frau Herz, Priv. mit Tochter v. Weplar. Frau Stabler, Privat. v. Zürich. Laab, Bergrath v. Rappenaun. Eisener, Dir., u. Söcht- ling, Ing. v. Frankfurt. Dulas, Kfm. von Sulzbach. Brühl, Kfm. v. Nürnberg. Dauser, Kfm. v. Birnmasens. Gehrig, Kaufm. v. Duisburg. Wötner, Kaufm. von München. Brandes, Kfm. v. Konstanz. Hannemann, Kfm. v. Brandenburg. Steyert, Kfm. v. Aachen. Fried- mann, Ludwig, Krafft u. Lehmann, Kaufl. v. Stuttgart. Böhnig, Kaufm. v. Dresden. Kumbt, Dr. phil. von Charlottenburg. Lion, Kfm. von Mülhausen. Drenig, Kfm. v. Kaiserslautern.

König von Preußen. Becker, Kfm. v. Heidel- berg. Klein, Mont. v. Mülheim. Schmutzler, Fabr. v. Geln. Reich, Kfm. v. St. Johann.

König von Württemberg. Trost, Reis. v. Offen- bach. Kurzle, Fabr. v. Sulzbach. Gaiser, Landw. von Aach. Blumenstühl, Handelsm. m. Frau v. Oberenheim. Häberle, Handelsm. m. Frau v. Roth. Vortanz, Mont. v. Berlin.

Raffauer Hof. Wertheimer, Kfm. v. Kippenheim. Ruffbaum. Sted, Reis. v. Bühl. Klopp, Reis. v. Solingen. Joseph u. Erbar, Kaufl. v. Mannheim. Fr. Kern, Köchin v. Schütterwald. Fr. Bhalzperger, Köchin v. Eggerinnen. Bohrer, Händler v. Gleishorbad. Frainer, Händler v. Saarbücken. Müller, Werbr. von Strümpfelbach. Gosharth, Techn. m. Frau v. Wiedenbach.

Park-Hotel. Meller, Fabr. von Ludwigshafen. Wehle, Fabr. v. Emmendingen. Kaiser, Kaufm. von Stuttgart. Klein u. Regenhein, Kaufl. von Frankfurt. Schenwein, Kfm. v. Etenleben. Bleyl, Kfm. v. Gottbus. Franken, Ing. v. Homburg. Apfner, Kaufm. v. Mann-

heim. Grimm, Kfm. v. Berlin. Luz, Kaufm. v. Frei- burg. Werner, Kaufm. v. Ravensburg. Dr. Müller, Priv. v. Stuttgart. Mater, Kfm. v. Ingelheim.

Prinz Max. Holzhausen, Kfm. v. Leipzig. Göhn, Kfm. v. Dresden. Boppel, Kaufm. von Gmünd.

Rose. Frau Dr. Schlemann v. Teinach. Lange, Schlosser v. Naftatt. Keller, Former v. Stuttgart.

Rothes Haus. Gütwohl, Weinhdl. von Neustadt. Kohlhub, Notar v. Waldshut. Frau Niedinger, Wirthin v. Freiburg.

Schloß-Hotel. Hug, Kaufm. v. Weingarten.

Schwarzer Adler. Hieber u. Geiger, Kellner v. Stuttgart.

Waldborn. Zeitner, Färber v. Augsburg. Kapp, Kutscher v. Steinheim. Manuf, Kutscher v. Feldbrennach. Karcher, Händler v. Kappelroded.

Tagesordnung

zu der am Dienstag den 24. Juni 1902, vormittags 9 Uhr, stattfindenden Bezirksrats-Sitzung.

I. In öffentlicher Sitzung.

A. Verwaltungsgewerliche Streitigkeiten: Keine.

B. Verwaltungssachen:

- 1. Gesuch des Maurers Jakob Mez in Welsch- neureuth, um Erlaubnis zum Betrieb der Schant- wirtschaft mit Brauntweinschant zum "Adler", Hauptstraße 69 daselbst.
2. Gesuch der Nikolaus Scheurich Witwe in Knielingen um Erlaubnis zur Errichtung einer Schlachtküche auf ihrem Anwesen daselbst.
3. Gesuch des Weggers August Goll in Eggenstein um Erlaubnis zum Betrieb der Realgastwirtschaft zur "Krone" in Welschneureuth.
4. Gesuch des Weggers Ludwig Gorenflo in Friedrichsthal um Erlaubnis zum Betrieb der Gastwirtschaft zur "Rose" in seinem neu zu erbauenden Hause daselbst.
5. Statutenänderung der Fabrik-Krankenkasse von Gg. Wittmer hier.
6. Entlassung des Franz Hasfeld von Rheinhausen aus der Heil- und Pflegeanstalt Illenau.
7. Gesuch des Hugo Schneider in Kirchgarten um Erlaubnis zum Betrieb einer Schantwirtschaft mit Brauntweinschant im Hause Waldstr. 8 hier.
8. Gesuch des Friedrich Reich, Spezeirenhändler hier, um Erlaubnis zur Errichtung und zum Betrieb einer Schantwirtschaft ohne Brauntweinschant im Hause Karl-Wilhelmstraße 54.
9. Gesuch des Jakob Kübler, Fuhrunternehmer hier, um Erlaubnis zum Betrieb der Schant- wirtschaft mit Brauntweinschant zum "Amboß", Fasanenstraße 45 hier.
10. Gesuch des Karl Scheeder, Wirt hier, um Erlaubnis zum Betrieb einer Schantwirtschaft mit Brauntweinschant in seinem neu zu erbauenden Hause Gde Rhein- und Bogenstraße hier.
11. Gesuch des Georg Josef G r o h hier um Erlaubnis zum Betrieb der Schantwirtschaft ohne Brauntweinschant zur "Wilhelmshöhe", Schützenstraße 50 hier.
12. Gesuch des Konditors Friedrich Ripp hier um Erlaubnis zum Betrieb einer Schantwirtschaft mit Brauntweinschant in seiner Konditorei Stein- straße 16 hier.
13. Einsprache des Gypfermeisters J. Allmendinger dahier gegen eine baupolizeiliche Verfügung des Großb. Bezirksamts.
II. In geheimer Sitzung:
14. Abhör der Gemeinderrechnung Ruffheim vom Jahre 1900.
15. Abhör der Rechnung der Gemeindefrankenver- sicherung Friedrichsthal für 1900.
16. Abhör der Gemeinde-, der Armenfond- und Schul- pfundabrechnung Friedrichsthal für 1900.

Israelitische Gemeinde.

Table with 2 columns: Day and Service. Freitag den 20. Juni: Abendgottesdienst 7:30 Uhr. Samstag den 21. Juni: Morgengottesdienst 8:30, Jugendgottesdienst 9, Sabbath-Ausgang 9:25. An Werktagen: Morgengottesdienst 6:15, Abendgottesdienst 7.

Israelitische Religionsgesellschaft.

Table with 2 columns: Day and Service. Freitag den 20. Juni: Sabbath-Anfang 8 Uhr. Samstag den 21. Juni: Morgengottesdienst 7:30, Schüलगottesdienst 8, Nachmittagsgottes- dienst 5, Sabbath-Ausgang 9:35. An Werktagen: Morgengottesdienst 6:15, Nachmittagsgottes- dienst 7:30.